Terminhinweis: Europaministerin Beate Merk würdigt 40-jähriges Bestehen der Europäischen Akademie Bayern bei Festakt am 29. Februar 2016 / Merk: „Leuchtturm der demokratischen Bildung!“

26. Februar 2016

Am **Montag, 29. Februar 2016, 19.00 Uhr**, spricht Europaministerin Dr. Beate Merk anlässlich des Festakts zum 40-jährigen Bestehen der Europäischen Akademie Bayern im Kaisersaal der Residenz München. Im Rahmen des festlichen Programms der Veranstaltung, zu der die Akademie Partner, Mitglieder, Förderer, Freunde und Unterstützer eingeladen hat, sind Ansprachen der Akademieleiterin Birgit Schmitz-Lenders, der Europaministerin und Vorsitzenden des Vorstands der Akademie, Dr. Beate Merk, sowie des stellvertretenden Vorsitzenden, Dr. Linus Förster, MdL, vorgesehen. Die Ministerin lädt anschließend im Namen der Bayerischen Staatsregierung zu einem Empfang in den Vierschimmelsaal der Residenz München ein.

Europaministerin Dr. Merk: „Die Europäische Akademie Bayern hält seit 40 Jahren den europäischen Geist lebendig. Sie setzt sich für Frieden, Freiheit und Humanität in Europa ein. Mit ihren Tagungen, Seminaren und Planspielen hat sie seit ihrem Bestehen unzählige Menschen erreicht und ist heute ein Leuchtturm der demokratischen Bildung, der Teilhabe und des Engagements für Europa.“

Die Europäische Akademie Bayern wurde 1976 anlässlich der bevorstehenden ersten demokratischen Direktwahl zum Europaparlament durch Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens im Freistaat Bayern gegründet. Sie bietet seither überparteilich und konfessionell ungebunden Veranstaltungen mit europapolitischem Schwerpunkt an. Ihr Angebotsspektrum hat die Akademie seither stetig ausgebaut und für alle Altersschichten und sozialen Gruppen individuell konzipiert. Es umfasst neben verschiedenen Publikationen Seminare, Planspiele, Podiumsveranstaltungen, Vorträge und Jugendbegegnungen in ganz Bayern und in verschiedenen europäischen Städten. Allein im vergangen Jahr hat die Akademie in über 270 Veranstaltungen über 9.000 Menschen erreicht.

Für ihren bildungspolitischen Auftrag erhält die Europäische Akademie Bayern, die sich zu einem großen Teil durch Teilnehmerbeiträge finanziert, eine institutionelle Förderung aus dem Haushalt des Bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst. Die Akademie verfügt über ein sechsköpfiges Mitarbeiterteam und kann auf zahlreiche erfahrene freie Mitarbeiter zurückgreifen. Organe des eingetragenen Vereins sind der Vorstand, die Mitgliederversammlung und das Kuratorium.

Weitere Informationen sind verfügbar unter
http://www.europaeische-akademie.de/ .

Hinweis für Berichterstatter:

Medienvertreter sind herzlich willkommen. Bitte Presseausweis bereithalten.